



Deutscher
Bibliotheksverband e.V.

Arbeitsgemeinschaft der Freundeskreise

Der Vorsitzende

Kurt Idrizovic

Freunde der Neuen Stadtbücherei

Augsburg e.V.

PF 11 06 07

86031 Augsburg

Telefon: 08 21 51 88 04

Telefax: 08 21 391 36

post@buchhandlung-am-obstmark.de

Oktober 2015

Neues aus der Vorstandsarbeit der „Arbeitsgemeinschaft der Freundeskreise im dbv“

Liebe Mitstreiterinnen und Mitstreiter für das Wohl unserer Bibliotheken,

ich freue mich, Sie ein weiteres Mal über die Arbeit des Vorstandes informieren zu können. Im Mittelpunkt stehen dabei die erfolgreichen Verhandlungen mit dem dbv über eine weitere Unterstützung unserer Arbeit ab 2016 (im Aug./Sept. 2015), unsere 6. Vorstandssitzung in Stuttgart am 29. 09. 2015 und die Vorbereitung der

5. Jahrestagung der „Arbeitsgemeinschaft der Freundeskreise am 14. 05. 2016 in der Stadtbibliothek Stuttgart.

Bitte merken Sie diesen Termin schon jetzt vor. Die offiziellen Einladungen werden – gemeinsam mit der **Ausschreibung des Preises „Freundeskreis des Jahres 2016“** – im Januar an Sie versendet.

Im Mittelpunkt der Aktivitäten des Vorstands – nach der Durchführung der 4. Jahrestagung der „AG der Freundeskreise“ am 25. 04. 2015 in Hamm (wir berichteten) – standen die Überlegungen zu einer organisatorischen Verselbständigung der „AG der Freundeskreise“ und **Verhandlungen mit dem dbv über die künftige Zusammenarbeit von AG und dbv**. Notwendig geworden waren diese Überlegungen und Diskussionen durch die aktuell nur

sehr begrenzten personellen und finanziellen Ressourcen des dbv und durch das Auslaufen der 1. Phase des dbv-Projektes „Vernetzung der Freundeskreise“, das von 2012 bis 2015 terminiert war (s. dazu meinen Bericht vom Januar 2015). Auf einem Treffen von Vertretern des dbv und der „AG der Freundeskreise“ in Weimar, am 05. 08. 2015, konnte für die unmittelbar nächsten Jahre ein **Kompromiss** gefunden werden, der dem Unterstützungsbedarf der AG einerseits und den Möglichkeiten des dbv andererseits Rechnung trägt. Der Beirat des dbv hat in seiner Sitzung am 18. 09. 2015 in Dortmund dieser Absprache zugestimmt.

Danach **wird der dbv die „AG der Freundeskreise im dbv“** in einer 2. Projektphase, bis Ende 2017, **in folgendem Umfang weiter unterstützen:**

- Die Mitgliederverwaltung einschließlich Einspielung in gemeinsame Datenbank und Rechnungslegung erfolgen weiterhin in der Bundesgeschäftsstelle.
- Die Finanzverwaltung einschließlich Buchhaltung und Mahnwesen verbleiben ebenfalls weiterhin in der Bundesgeschäftsstelle.
- Die Einnahmen aus den Mitgliederbeiträgen der Freundeskreise im dbv werden weiterhin der AG zur eigenen Verwendung als Einnahmen zugeschrieben, derzeit sind dies 3.700 Euro. Diese Summe dient der Finanzierung der Vorstandssitzungen sowie der Aufwandsentschädigung und der Reisekosten des Koordinators und für kleinere Sachausgaben.
- Der Ehrenamtsvertrag über die Aufwandsentschädigung zwischen Bundesgeschäftsführerin und ehrenamtlichen Koordinator über 1.560 Euro jährlich wird weitergeführt.
- Der Webpace für die AG wird weiterhin auf der dbv-Website bereitgestellt.
- Die Jahrestagung wird künftig von der AG der Freundeskreise und dem jeweiligen einladenden Freundeskreis und der einladenden Bibliothek organisiert. Die Bundesgeschäftsstelle stellt die aktuellen Adressen der AG Mitglieder für den Einladungsversand elektronisch zur Verfügung. Die Funktion der Online-Anmeldung auf der dbv-Website kann weiterhin genutzt werden.

Die „AG der Freundeskreise“ wird sich zusätzlich um Sponsoring-Beträge zur Finanzierung der Jahrestagung bemühen und um persönliche Mitarbeit der Mitglieder an dem erweiterten Aufgabenkreis der AG werben. Der auf der Stuttgarter Jahrestagung 2016 neu zu wählende Vorstand muss grundsätzlich zur Übernahme zusätzlicher Aufgaben und Funktionen bereit sein. Im Sommer 2017 sollte spätestens eine neue Verständigung mit dem dbv über eine noch weiter gehende, dann auch rechtliche Verselbständigung der „AG der Freundeskreise“ gesucht werden.

Zu berichten ist hier weiterhin über die **6. Vorstandssitzung der „AG der Freundeskreise im dbv“** am 29. 09. 2015 in Stuttgart, die ganz im Zeichen der **Vorbereitung der 5. Jahrestagung** (14. 05. 2016) stand. Unser Dank gilt hier Frau Christine Brunner, Direktorin der Stadtbibliothek Stuttgart, die gemeinsam mit dem Vorstand und dem dbv-Koordinator, Herrn Dr. Ronald Schneider, die Veranstaltung im Detail vorbereiten half. Hervorheben möchte ich hier nur das geplante Impulsreferat von Dr. Rolf Griebel (angefragt), dem ehemaligen Direktor der Bayerischen Staatsbibliothek München über den „Beitrag von Bibliotheken zur Stadtentwicklung“, die Verleihung des Preises „Freundeskreis des Jahres 2016“, den ausführlichen Erfahrungsaustausch, die Diskussion um den weiteren Kurs der „AG“ und die Neuwahl des Vorstandes. Eine Hervorhebung verdient auch das Rahmenprogramm mit Bibliotheks-Besichtigungen und einem informellen Treff am Vorabend der Veranstaltung.

Anmerkung: **Bei einem Interesse Ihrerseits an einer Bewerbung für eine der drei Vorstandspositionen bitte ich Sie, kurzfristig mich (post@buchhandlung-am-obstmarkt.de ; Tel. s. oben) oder Herrn Dr. Ronald Schneider telefonisch oder per Mail (0208/6090560 bzw. rschneider-oberhausen@t-online.de) zu kontaktieren.**

Darüber hinaus haben wir uns auch auf dieser Vorstandssitzung mit der weiteren Entwicklung der „AG der Freundeskreise“ befasst und dabei intensiv auch ein Votum des dbv-Beirates (in seiner Dortmunder September-Sitzung) diskutiert, nach dem „die Bundesgeschäftsstelle auch nach Gründung eines eigenen Vereins für die Freundeskreise in sehr engem Kontakt zu den aktiven Vertretern der Freundeskreise bleiben“ solle. Voraussetzung der angestrebten Verselbständigung der AG ist die Erhöhung unserer Mitgliederzahl von derzeit 52 auf mindestens 70 Mitglieder.

Dies erscheint uns bis Ende 2017 auch erreichbar, vorausgesetzt wir können mit dem neuen Vorstand an die erfolgreiche Veranstaltungsarbeit der letzten drei Jahre anschließen und die **Mitgliedschaft in der „AG“ in den nächsten Jahren noch attraktiver machen**. Dazu sollen unter anderem folgende **Maßnahmen** dienen: Ab 2016 sollen sämtliche Informationsangebote wie der „Newsletter für die Freundeskreise“ und die umfangreichen Informationsangebote auf der Website nur noch den Mitgliedern der AG (über Password) zugänglich sein. Dagegen bleiben die jährlichen Arbeitstagungen und alle Fortbildungen auch für Nicht-Mitglieder offen. Nicht-Mitgliedern werden aber künftig Unkostenbeiträge für die Teilnahme an den Veranstaltungen der AG abverlangt. Zusätzlich soll die Mitgliederwerbung mittels Flyer,

Visitenkarten und regionaler Kooperationen intensiviert, die „Ideenbörse“ auf der Website ausgeweitet und die Kommunikation der Freundeskreise untereinander per Mailing-Liste intensiviert werden.

Übrigens: der nächste Newsletter (Nr. 10) erreicht Sie in den nächsten Tagen!

Mit besten Grüßen

Ihr

Kurt Idrizovic